

22.03.2016

Zum Glück nicht in Vergessenheit geraten

Bach-Chor präsentiert "Stabat Mater" von Max III. Joseph



Bach-Chor und Solisten sowie das Orchester Classical Barock Salzburg ließen am Sonntag in der Stiftskirche das "Stabat Mater" von Kurfürst Max III. Joseph erklingen. – Foto: Stemmer

Altötting. Ein wallfahrts- und kulturhistorisch besonders reizvolles Konzert gab der Altöttinger Bach-Chor am Palmsonntag unter der Leitung von Susanna Mette gemeinsam mit dem Orchester Classical Barock Salzburg in der Stiftskirche. Hauptwerk war nämlich das "Stabat Mater" des bayerischen Kurfürsten Max III. Joseph, der ein frommer Verehrer der Gottesmutter war und sich heute in zweierlei Gestalt in der Gnadenkapelle wiederfindet – als "Silberprinz" kniend vor dem Gnadenbild sowie bestattet in einer Herzurne.

Seine Vertonung des "Stabat Mater" wäre beinahe in Vergessenheit geraten, wollte er doch seine Veröffentlichung verhindern – zu unrecht, denn das Werk ist durchaus hörens Wert und lässt keineswegs einen Laien als Komponisten vermuten. Gleichsam als Hinführung zum Hauptwerk und ebenfalls die Muttergottes thematisierend kam das "Salve Regina" in g-Moll von Joseph Haydn zur Aufführung.

Bestens zur Geltung kamen in der hohen Kirchenhalle die historischen Instrumente des Orchesters Classical Barock Salzburg – wenngleich dies für das von modernen Instrumenten verwöhnte Ohr gewiss etwas ungewohnte Klänge waren. Unkonventionell war auch die Besetzung der Solisten mit Marcus Blöchl als Altus, der mit seiner weichen und klaren Countertenor-Stimme souverän die anspruchsvollen Alt-Soli meisterte. Ein wahrer Genuss waren die glockenreinen Sopransoli von Rosemarie Kassis. Lokalmatador Franz Krähschütz als kraftvoller Tenor und der Mühlendorfer Hans-Joachim Bernhard (Bass) vervollständigten das harmonische und qualitativ hochwertige Solistenquartett.

Auf gewohnt hohem Niveau meisterte der Bach-Chor unter der kompetenten Leitung von Susanna Mette das Passionskonzert und wurde dafür – den frostigen Temperaturen im Kirchenschiff zum Trotz – mit lang anhaltendem Applaus belohnt. Maria Stemmer

URL: http://www.pnp.de/region_und_lokal/paid_content/landkreis_altoetting/altoetting/2007291_Zum-Glueck-nicht-in-Vergessenheit-geraten.html

Copyright © Passauer Neue Presse GmbH. Alle Inhalte von pnp.de sind urheberrechtlich geschützt. Eine Weiterveröffentlichung, Vervielfältigung, Verbreitung auch in elektronischer Form, sowie eine Speicherung, die über die private Nutzung hinausgeht, ist ohne vorherige Zustimmung des Verlages nicht zulässig.